Herren Kreisliga A Gr. 2

TSG Ailingen II : SV Bergatreute III
Donnerstag, 07.12.2023, 19:00 Uhr

Haas und Pfaff in Gala-Form

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 2 traf die TSG Ailingen II am vergangenen Donnerstag im 6. Saisonspiel auf den SV Bergatreute III. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Erwähnenswert war, dass der SV Bergatreute III diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nicht einen Satzgewinn überließen Haas / Pfaff ihren Gegnern Paul / Jung beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Beingrübl / Igel fanden Ammann / Woost von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht so gut lief es für Iczewsky / Elsner beim 8:11, 6:11, 9:11 gegen Küble / Wellenberg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Stefan Haas hingegen beim 3:0-Sieg gegen Stephan Igel ab dem ersten Ballwechsel. Das Einzel zwischen Armin Pfaff und Lukas Beingrübl endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Wolfgang Ammann war im Einzel gegen Simon Küble nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andreas Woost über die 1:3-Niederlage gegen Joachim Paul hinweggetröstet werden musste. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Wenige Chancen hatte derweil Helmut Iczewsky bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Sascha Jung, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Maurice Elsner beim 2:3 gegen Jan Wellenberg leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Stefan Haas kam mit der Spielweise von Lukas Beingrübl am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 10:2 (Haas) bzw. 2:7 (Beingrübl) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:1-Erfolg gegen Stephan Igel kam Armin Pfaff nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:0 für Pfaff und 3:4 für Igel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Start in die Partie hätte für Wolfgang Ammann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Joachim Paul noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim wenig später folgenden 3:1-Erfolg gegen Simon Küble kam Andreas Woost nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Helmut Iczewsky in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Jan Wellenberg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Maurice Elsner bekam seinen Gegner Sascha Jung beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Elsner nun bei 0:3, während Jung bislang 4 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.12.2023 (22:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Haas / Pfaff gelang es, Beingrübl / Igel im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2023 gegen den TTC-74 Tettnang, während der SV Bergatreute III am 09.12.2023 gegen den SVW Weingarten III antritt.

Statistik:
TSG Ailingen II
Doppel: Haas / Pfaff 2:0, Ammann / Woost 0:1, Iczewsky / Elsner 0:1
Einzel: S. Haas 2:0, A. Pfaff 2:0, W. Ammann 2:0, A. Woost 1:1, H. Iczewsky 0:2, M. Elsner 0:2
SV Bergatreute III
Doppel: Beingrübl / Igel 1:1, Paul / Jung 0:1, Küble / Wellenberg 1:0
Einzel: L. Beingrübl 0:2, S. Igel 0:2, J. Paul 1:1, S. Küble 0:2, J. Wellenberg 2:0, S. Jung 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.12.2023 (22:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").